



QUICK START GUIDE



Tränkeautomat smart

2.1 SynchroFeed (IFS) 1-fach und 4-fach

Dieses Dokument zeigt einen Überblick darüber, wie man eine IFS (1-fach oder 4-fach) einstellt.

1 Montieren der SynchroFeed Saugstellen

Nicht höher als der Nuckel und nahe am Tränkeautomat.
Maximale Länge des Saugschlauchs mit Pumpe = 8m.

2 Potentialausgleich

3 Pumpenschlauch in die Servopumpe(n) einlegen

Der Pumpenschlauch (von Förster-Technik) muss in der oberen Hälfte am Pumpengehäuse anliegen.

4 Montieren des Netzteils

5 Montieren des Drucksensors

Nahe am Nuckel, aber min. 35 cm darunter.

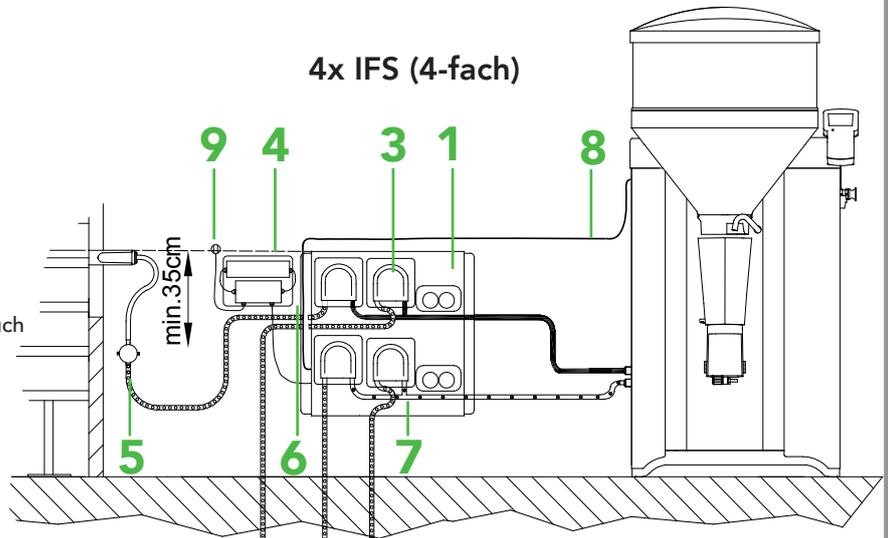
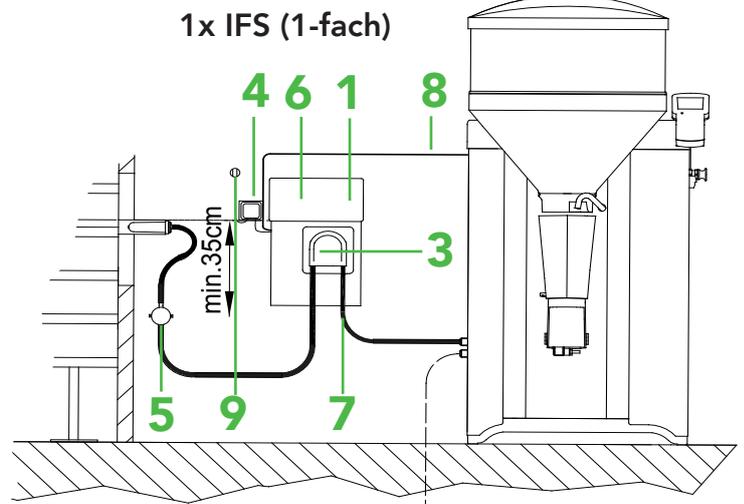
6 Antenne an der IFS anschließen

7 Saugschlauch anschließen & Spülrückleitung anschließen

Pro Tränkestation sollte ein kompletter Saugschlauch nicht länger als 8 m sein.

8 IFS und Automat über CAN-Bus Kabel anschließen

9 Stromversorgung anschließen



10 IFS Saugstelle anmelden

Tränkeautomat ausschalten → gedrückt halten → Automat anschalten und Knopf weiter drücken bis Setup Menü angezeigt wird

→ Station → Tränke

→ IFS-Tränke 1-fach

or

→ IFS-Tränke 4-fach 4x IFS-Tränke ist automatisch „parallel“

< IFS-Tränke 1 >

Zuord.: [station 1]

Adresse: 41

Typ: → Für gleichzeitiges Füttern

< IFS-Tränke 4-fach 1 >

Pumpe 1: [station 1]

Pumpe 2: [station 2]

Pumpe 3: [station 3]

Pumpe 4: [station 4]

address: 61

Drücke „suchen“ um mit der IFS zu verbinden.
Tipp: Wenn die IFS sich nicht verbindet, drücken Sie den entsprechenden Knopf auf dem IFS Board.

11 Kalibrieren der IFS



► Kalibrieren



► Schlauchpumpen



Schlauchpumpen

► Alle automatisch?

Station auswählen

12 Reinigung ausführen

Schlauchpumpen mit Spülrücklaufleitung verbinden.



► Reinigung

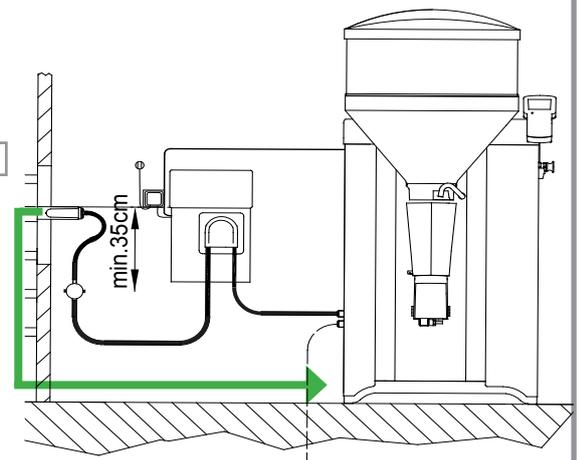


► Spülkreislauf



► starten?

— Saugschlauch
— Spülrücklaufleitung



13 Weitere Informationen

→ Die Pumpengeschwindigkeit kann für jede einzelne Gruppe angepasst werden.



► Pläne



► Tränke



► Max. Geschwindigkeit

→ Verwenden Sie nur Förster-Technik Nuckel mit offenem Ende. Keine Nuckel mit Kreuzschlitz verwenden, diese könnten die Pumpe beschädigen.

→ Lassen Sie den Saugschlauch von einem Techniker ersetzen, wenn er beschädigt ist.

→ Die Warnung „Kalibrierung“ nicht ignorieren. Falls die Warnungen täglich auftreten, überprüfen Sie die Pumpe und lassen Sie die Schläuche der Pumpe gegebenenfalls von einem Techniker ersetzen.

→ Reinigen Sie die Membran des Drucksensors mindestens alle drei Monate mit warmem Wasser, bei Beschädigung austauschen.

→ Nutzen Sie nur Förster-Technik Schläuche.